



## Genossenschaftsversammlung vom 13. Juni 2024

Ort:	Mehrzweckhalle Diessbach
Zeit:	20:00 Uhr bis 20:50 Uhr
Vorsitz:	Hans Ulrich Baumann
Anwesend:	19 von 82 Mitglieder (gem. separater Präsenzliste)
Entschuldigt: <i>(Es werden keine Grund- Eigentümer aufgeführt)</i>	Martin Kunz (Vize-Präsident), Silvia Guggisberg (Vorstand), Ernst Maurer (Revisor), Felix Leiser (alnus AG), Dominik Cantaluppi und Florian Kaufmann (beide Emch+Berger AG)
Gäste:	Stephan Tschudi (Technische Leitung), Roger Stucki (Amt für Landwirtschaft und Natur des Kantons Bern ASP), Jörg Schnyder (Schätzungskommission)

### Begrüssung / Einleitung

---

Der Präsident begrüsst die Anwesenden und die Gäste zur Genossenschaftsversammlung. Er macht darauf aufmerksam, dass die Grundeigentümer/innen ordnungsgemäss mittels Publikation im Amtsanzeiger Büren und Umgebung vom 9. Mai 2024 eingeladen wurden und zusätzlich eine persönliche Einladung zur heutigen Versammlung der Bodenverbesserungsgenossenschaft Diessbach per Post erhalten haben.

Die Traktandenliste wird verlesen und es werden keine Anpassungen gewünscht. Auf die Wahl des Stimmenzählers wird vorerst verzichtet und falls nötig zu einem späteren Zeitpunkt nachgeholt.

### 1. Protokoll der Genossenschaftsversammlung vom 7. Juni 2023

---

Das Protokoll der Genossenschaftsversammlung vom 7. Juni 2023 wurde den Grundeigentümer/innen mit der Einladung zugestellt.

**Beschluss:** Das Protokoll wird durch die Versammlung einstimmig genehmigt.

### 2. Jahresberichte

---

#### 2.1 des Präsidenten

Vor einem Jahr wurde an dieser Stelle über die Vergabe der Drainagearbeiten informiert. Heute kann bereits auf ein grosses Gebiet mit abgeschlossenen Arbeiten geschaut werden. Trotzdem stehen die Arbeiten nicht ganz dort, wo man sich erhofft hatte. Hauptgrund dafür ist die Wetterlage. Die Drainagearbeiten können nur bei trockenem Wetter durchgeführt werden. Hier entscheidet die bodenkundliche Baubegleitung darüber, ob die Arbeiten fortgeführt werden können oder nicht. Die erste und zweite Bauetappe konnten also abgeschlossen werden. Nun steht die dritte Etappe im Moos und Moosacher bis zur Wart an, mit welcher im Sommer 2024 gestartet wird. Danach folgt die anspruchsvollste Etappe im Eichi. Es zeichnet sich aber bereits ab, dass nicht ganz alle Arbeiten noch in diesem Jahr abgeschlossen werden können.

Im letzten Jahr wurde Jörg Schnyder neu in die Schätzungskommission gewählt und hat das Präsidium übernommen. Sehr engagiert und fachlich fundiert hat er massgeblich zur Erarbeitung des Restkostenverteilers beigetragen. Der Vorstand empfindet seine Arbeit als sehr wertvoll, schliesslich ist eine gute Schätzungskommission unabdingbar für die zeitnahe Abwicklung des Unternehmens.

Die Auflage des Restkostenverteilers hat im letzten Winter stattgefunden. Es gingen 11 Einsprachen ein, wovon eine als Beschwerde weitergezogen wurde und noch hängig ist.

## 2.2 des Technischen Leiters

Im vergangenen November hat die öffentliche Auflage des Restkostenverteilers inkl. Auskunftserteilungen stattgefunden. Wichtig ist nochmals die Betonung, dass die Frankenbeträge keine definitiven Werte sind. Einzig die Pauschalen sowie die Promille-Werte sind fix. Es sind 11 Einsprachen eingegangen, wovon 10 abgehandelt werden konnten. Eine Einsprache wurde an die nächste Instanz weitergezogen. Das Amt für Strukturverbesserung und die Schätzungskommission mussten nun Stellungnahmen verfassen. Weil das Gericht in Sachen Melioration nicht dieselbe Fachkenntnis hat, müssen umfassende Abhandlungen erarbeitet werden. Es wird sich wohl bis zum Herbst hinziehen, bis der Entscheid gefällt wird.

Im letzten Jahr haben Vermarktungs- und Vermessungsarbeiten stattgefunden. Die Arbeiten draussen im Feld konnten abgeschlossen werden und die Daten im geografischen Informationssystem eingegeben werden. Es wurden verschiedene Prüfungen und Verifikationen durchgeführt. Das Amt für Geoinformation überprüft die Daten und erteilt eine Rückmeldung. Aufgrund dieser Erhebungen wird dann die definitive Neuzuteilung durchgeführt. Es gehen immer wieder Anfragen ein, dass die Daten in den Plänen zwar ersichtlich sind, im Grundbuch aber nicht. Dies hat seine Richtigkeit und wird erst später ersichtlich sein.

Weiter konnten die Zusagen für die Subventionsetappen 7 und 8 für die Drainagearbeiten erlangt werden und die Baukommission hat sich nach Beginn der Bauarbeiten auch wieder regelmässig zu Bausitzungen getroffen. Die Technische Leitung möchte sich bei den betroffenen Landbewirtschaftern für die Rücksichtnahme in der Fruchtfolge als Beitrag zu einer zügigen Erstellung der Drainagen bedanken. Dies ist sicherlich nicht immer ganz einfach.

**Beschluss:** Die Versammlung genehmigt die Jahresberichte 2024 ohne Wortmeldungen einstimmig.

## 3. Laufende BVG-Rechnung, 12. Zwischenabschluss per 31.12.2023

### 3.1 Präsentation durch Kassierin

Nachstehend sind Bilanz und Erfolgsrechnung abgebildet. Dem Zwischenabschluss per 31.12.2023 kann unter Total Aktiven entnommen werden, dass das Unternehmen über einen Bestand von Fr. 7'150'583 verfügt und im Jahr 2023 um knapp Fr. 1.1 Mio. gewachsen ist.

Aktiva (in CHF)	01.01.2023	31.12.2023	2023
Raiffeisenkonti / Kasse	199 625	579 840	380 215
Transitorische Aktiven	0	0	0
Landerwerb BVG	100 111	100 111	0
Alter Bestand	414 604	414 604	0
Generelles Projekt	33 837	33 837	0
Neuer Bestand	565 169	617 644	52 475
Wegebau	4 112 686	4 174 894	62 208
Gewässer, Ökologie	567 808	612 841	45 033
Entwässerung	0	409 151	409 151
Bewässerung	0	0	0
Vermarktung	64 899	192 588	127 689
Abschlussarbeiten	0	15 74	15 074
<b>Total Aktiva</b>	<b>6 058 739</b>	<b>7 150 583</b>	<b>1 091 844</b>

Unter Passiva ist ersichtlich, wie sich die Finanzierung zusammensetzt. Durch Beiträge von Bund und Kanton konnten mehr als Fr. 1 Mio. und aus Grundeigentümerbeiträgen knapp Fr. 140'000 eingenommen werden. Der Verlust ist um Fr. 2'381 gewachsen. Dies entspricht dem Betrag, welcher für Bankspesen und Zinsen für das Gemeindedarlehen aufgewendet wurden.

<b>Passiva</b>	<b>01.01.2023</b>	<b>31.12.2023</b>	<b>2023</b>
Transitorische Passiven	27 713	95 309	67 596
Darlehen Dritter	200 000	0	-200 000
Bundesbeitrag	1 956 953	2 554 056	597 103
Kantonsbeitrag	1 606 757	2 098 710	491 953
Gemeindebeitrag	600 000	600 000	0
Grundeigentümerbeiträge	1 436 746	1 574 319	137 573
Andere Beiträge	223 310	223 310	0
Übrige Erträge	15 994	15 994	0
Gewinnvortrag	-8 734	-11 115	-2 381
<b>Total Aktiva</b>	<b>6 058 739</b>	<b>7 150 583</b>	<b>1 091 844</b>

<b>Aufwand</b>	<b>2022</b>	<b>2023</b>
Darlehenszins	933	2 182
Spesen Bank-Konto	144	199
Steuern	0	0
<b>Totalsumme Aufwand</b>	<b>1 077</b>	<b>2 381</b>

<b>Ertrag</b>	<b>2022</b>	<b>2023</b>
Erträge aus Bank-Konto	0.00	0.00
<b>Totalsumme Ertrag</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>
<b>Verlust</b>	<b>-1 077</b>	<b>-2 381</b>

### 3.2 Revisorenbericht

Die Revisoren Ernst Maurer und Rudolf Aeberhard haben die Jahresrechnung 2023 im Rahmen einer Rechnungsrevision geprüft. Rudolf Aeberhard verliest die positiven Revisorenberichte und beantragt der Versammlung, die vorliegende Jahresrechnung 2023 zu genehmigen und die zuständigen Organe zu entlasten.

### 3.3 Genehmigung Jahresrechnung 2023

Aus der Versammlung fallen keine Fragen oder Anregungen an. Hans Ulrich Baumann bedankt sich bei Monika Schlatter für ihre Arbeiten und lässt zur Jahresrechnung 2023 befinden.

**Beschluss:** Die Jahresrechnung 2023 wird durch die Versammlung einstimmig genehmigt.

### 3.4 Nachträgliche Korrektur 10. Zwischenabschluss per 31.12.2021

Nachträglich zum genehmigten Jahresabschluss 2021 wurde durch die Kassierin festgestellt, dass eine Rechnung fälschlicherweise als Grundeigentümerbeitrag verbucht wurde. Anstatt im Folgejahr eine Korrekturbuchung vorzunehmen, hat sie die Buchung im Abschluss 2021 korrigiert. Im Sinne der transparenten Kommunikation und um die Korrektur ordentlich abzuschliessen, wird der Versammlung nachstehende Anpassung zur Genehmigung vorgelegt.

Bereich	Abschluss 2021 Genehmigt durch GV	Abschluss 2021 Korrigierte Fassung	Differenz
Transitorische Aktiven	Fr. 84'183.25	Fr. 82'963.25	Fr. 1'220.00
Total Aktiven	Fr. 5'465'836.26	Fr. 5'464'616.26	Fr. 1'220.00
Grundeigentümerbeiträge	Fr. 1'296'940.75	Fr. 1'295'720.75	Fr. 1'220.00
Total Passiven	Fr. 5'465'836.26	Fr. 5'464'616.26	Fr. 1'220.00

### 3.5 Genehmigung nachträgliche Korrektur Jahresrechnung 2021

Aus der Versammlung fallen keine Fragen oder Anregungen an. Der Präsident lässt zu den nachträglichen Korrekturen der Jahresrechnung 2021 befinden.

**Beschluss:** Die nachträglichen Korrekturen zur Jahresrechnung 2021 werden durch die Versammlung einstimmig genehmigt.

### 3.6 Entlastung der Organe

Der Präsident beantragt der Versammlung, die Décharge zu erteilen.

**Beschluss:** Die Versammlung beschliesst einstimmig, die Organe zu entlasten.

### 3.7 Gesamtkostenübersicht des Technischen Leiters

Stephan Tschudi informiert kurz über den aktuellen Stand. Es sind Fr. 8.6 Mio Gesamtkosten, wobei das Amt für Strukturverbesserung den Rahmenkredit noch etwas erhöhen konnte.

### 3.8 Grundeigentümerbeiträge - Akontorechnungen

Wie bereits an der letzten Versammlung erläutert, werden auch dieses Jahr Grundeigentümerbeiträge eingezogen. Die Rechnung wurde zusammen mit der Einladung zur heutigen Versammlung versendet.

### 3.9 Abrechnung Mehr- und Minderwerte

Die Abrechnungen zu den Mehr- und Minderwerten wurden den Grundeigentümern versendet. Wer dies noch nicht getan hat, soll bitte die Rechnung begleichen oder für Guthaben die Kontoverbindungen der Kassierin für die Auszahlung zukommen lassen.

## 4. Wahl verantwortliche Person für den Wegunterhalt

Wer auf den neu erstellten Flurwegen unterwegs ist stellt fest, dass gewisse Wegabschnitt bereits gelitten haben und Handlungsbedarf besteht. Das Unterhaltsreglement wird aber erst zu einem späteren Zeitpunkt, nämlich beim Übergang in die Flurgenossenschaft verabschiedet werden können. Während der aktuellen Zeit dazwischen sollten trotzdem die nötigen Unterhaltsarbeiten erledigt werden. Ausserdem braucht es auch jemanden, der Landwirte z.B. auf nicht gesäuberte Wegen nach landwirtschaftlichen Arbeiten hinweist. Der Vorstand hat sich deshalb Gedanken dazu gemacht, wer die Arbeit als verantwortliche Person für den Wegunterhalt übernehmen könnte und hat verschiedene Gespräche geführt. Spruchreif ist aber noch nichts. Aus diesem Grund beantragt der Vorstand der Genossenschaftsversammlung, die Kompetenzerteilung zur Anstellung einer verantwortlichen Person für den Wegunterhalt. Die Entlöhnung würde sich im Bereich der landwirtschaftlichen Ansätze bei ca. Fr. 30.00 bewegen. Bei grösseren Arbeiten wäre die Idee, dies im Sinne eines Gemeindewerkes unter Mithilfe der betroffenen Landeigentümer zu lösen. Diese Lösung dient als Zwischenlösung bis zum Übergang in die Flurgenossenschaft.

Fritz Schneider möchte wissen, ob bereits ein Pflichtenheft und ein Grienhaufen bestehen. Im erscheint es wichtig, dass die Wege bei Bedarf mit Grien geflickt werden. Der Präsident führt aus, dass ein fertig ausgearbeitetes Pflichtenheft noch nicht besteht, der Grienhaufen aber bereits vorhanden ist. Auch dem Vorstand ist es wichtig, die Wege laufend und zweckmässig zu unterhalten.

Aus der Versammlung folgend keine weiteren Fragen oder Wortmeldungen. Der Präsident lässt abstimmen.

**Beschluss:** Die Versammlung stimmt dem Vorgehen zu und erteilt einstimmig dem Vorstand die Kompetenz zur Anstellung einer verantwortlichen Person für den Wegunterhalt mit Entlöhnung zu landwirtschaftlichen Ansätzen als Zwischenlösung bis zum Übergang in die Flurgenossenschaft.

## 5. Orientierung zum Detailprojekt Entwässerung

---

Stephan Tschudi erläutert die 4 Hauptbauphasen nach Gebieten. Die Gebiete 1 und 2 konnten abgeschlossen werden, im August soll mit der nächsten Bauphase gestartet werden. Die Planung ist jeweils nicht immer einfach, da die Arbeiten wetterabhängig sind. Seit letztem November konnte nie für längere Zeit mit den Maschinen gearbeitet werden aufgrund von Nässen. Es braucht deshalb auch eine gewisse Flexibilität. An dieser Stelle wird den betroffenen Landwirten für das Verständnis und die konstruktive Zusammenarbeit gedankt.

## 6. Tätigkeitsprogramm 2024

---

Für das Jahr 2024 ist geplant, die Drainagearbeiten soweit möglich abschliessen zu können. Es ist aber damit zu rechnen, dass wohl einige Arbeiten erst im Frühling 2025 realisiert werden können.

Die Vermessungsarbeiten im Feld konnten abgeschlossen werden und die Daten werden durch die Amtliche Vermessung geprüft und verifiziert. Aufgrund dessen kann anschliessend die Neuzuteilung gemacht werden. Im Oktober 2024 werden alle Grundeigentümer Unterlagen dazu erhalten. Es wird aber keine Auflage geben und es gibt auch keine Einsprachemöglichkeit. Allerdings können Hinweise angebracht werden. Im Februar 2025 wird die Neuzuteilung definitiv durch das Amt für Strukturverbesserung genehmigt. Ab da wird bis zum Herbst 2025 eine Grundbuchsperrung errichtet, um die Daten alle nachführen zu können. Im Frühsommer 2025 soll dann die definitive Abrechnung der Mehr- und Minderzuteilungen erfolgen.

Parallel zu diesen Arbeiten wird im Vorstand die Umwandlung in die spätere Flurgenossenschaft vorbereitet. Hier wird beispielsweise das Unterhaltsreglement ausgearbeitet.

Arnold Schneider vom Friedhofgemeindevorstand meldet sich zu Wort. Aus den vorangegangenen Äusserungen entnimmt er, dass die Pläne noch gemacht würden. Beim Friedhof hat es noch eine Änderung bei den Grenzen gegeben. Der Geometer hat diese Informationen. Stephan Tschudi bittet Arnold Schneider, die Verpflockung draussen im Feld zu prüfen und sich gegebenenfalls bei der Technischen Leitung zu melden.

## 7. Verschiedenes

---

Der Präsident gibt der Versammlung die Möglichkeit für Wortmeldungen.

Nachdem das Wort aus der Versammlung nicht gewünscht wird, bedankt sich Präsident Hans Ulrich Baumann bei den Mitgliedern des Vorstands, der Technischen Leitung, den Mitgliedern der Schatzungskommission, dem Amt für Landwirtschaft und Natur des Kantons Bern sowie den Grundeigentümern/innen für die konstruktive Zusammenarbeit. Der Präsident dankt für die geordnete Versammlung und schliesst diese.

### Bodenverbesserungsgenossenschaft Diessbach bei Büren

Der Vorsitzende

Die Protokollführerin



Hans Ulrich Baumann

Monika Schlatter